



Bielefeld

Westfalen-Blatt vom 19.11.2013

## Trauer um Udo Horn

Betriebsrat gestorben

**Brackwede** (mba). Mitarbeiter, Betriebsrat und Geschäftsführung des Brackweder Automobilzulieferers Gestamp Umformtechnik (ehemals Thyssen-Krupp) trauern um ihren langjährigen Betriebsratsvorsitzenden Udo Horn. Der Brackweder war am Donnerstag nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 59 Jahren gestorben.

Der gebürtige Berliner trat 1972 in das Unternehmen ein. Vor seiner Tätigkeit als Betriebsrat arbeitete er als Schichtleiter an einer Transferpresse. Seit 1984 saß Horn im Betriebsrat des Unternehmens, in dem aktuell etwa 1450 Menschen arbeiten. Im März 2006 wurde er zum Betriebsratsvorsitzenden des Bielefelder Thyssen-Krupp-Werks gewählt. Horn wurde zudem Vorsitzender im Gesamtbetriebsrat der Sparte Umformtechnik sowie Mitglied im Aufsichtsrat der Thyssen-Krupp Umformtechnik GmbH, die vor zweieinhalb Jahren vom spanischen Unternehmen Gestamp aufgekauft wurde.



Udo Horn

»Udo Horn besaß sehr hohe Akzeptanz in der gesamten Belegschaft. Er hat das Wachstum und die Entwicklung unseres Unternehmens mitgeprägt«, schreiben Gestamp-Geschäftsführung und -Betriebsrat. Für ihn sei es immer wichtig gewesen, ein Gleichgewicht zwischen der menschlichen und wirtschaftlichen Seite des Unternehmens zu finden.

Der 59-Jährige hinterlässt seine Frau, drei Töchter sowie vier Enkelkinder. Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet an diesem Donnerstag, 21. November, um 11 Uhr in der Kapelle des evangelischen Friedhofs in Brackwede statt.